

Mehrfraktioneller Antrag

Überprüfung auf Tätigkeit beim MfS und AfNS

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

- 1.) Die Mitglieder der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin werden auf eine Mitarbeit für das Ministerium für Staatssicherheit (MfS) und das Amt für Nationale Sicherheit (AfNS) der DDR überprüft.
- 2.) Zur Auswertung der Überprüfung wird eine Ehrenkommission gebildet, in die jede Fraktion ein Mitglied und ein stellvertretendes Mitglied entsendet. Die Kommission wählt aus ihrer Mitte einen Vorsitzenden.

Begründung:

Gemäß § 20 (1) Nr. 6 Stasi-Unterlagengesetz dürfen Unterlagen, soweit sie keine personenbezogenen Informationen über Betroffene oder Dritte enthalten, bis zum 31.12.2019 für die Überprüfung Angehöriger kommunaler Vertretungskörperschaften verwendet werden.

Gerade vor dem Hintergrund des 25. Jahrestages der friedlichen Revolution in der DDR bleibt die Aufarbeitung der Diktatur eine Aufgabe für alle politischen Ebenen. Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin sollte hierzu ihren Beitrag leisten.

gez. Sebastian Ehlers
CDU-Fraktion

gez. Daniel Meslien
SPD-Fraktion

gez. Silvio Horn
Fraktion Unabhängige Bürger

gez. Cornelia Nagel
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN